

Immobilienkrise bei Sedlmayr: Geschäftsführer wegen Millionenbetrug abgesetzt

Sedlmayr AG räumt sein Berliner Immobilienchaos auf, nachdem Geschäftsführer Kalähne wegen finanzieller Unregelmäßigkeiten abgesetzt wurde.

Berlin, Deutschland - Die Sedlmayr AG steckt in einer tiefen Krise im Berliner Immobiliengeschäft. Der Konzern hat Till-Oliver Kalähne, bis dato Geschäftsführer der Tochterfirma SPG Berlin, abgesetzt. Hintergrund sind schwerwiegende Vorwürfe, die durch Recherchen von **Business Insider** aufgedeckt wurden: Kalähne soll Millionen für nicht ausgeführte Bauarbeiten kassiert und Geld an eigene Projektgesellschaften überwiesen haben. Im Zuge dessen musste Sedlmayr eine Wertberichtigung von 42 Millionen Euro vornehmen.

Neuer Geschäftsführer Benno Vocke wurde beauftragt, im Chaos aufzuräumen. Er kündigte sämtliche Verträge mit Kalähnes Firmen und ermahnte Dienstleister, keine Weisungen mehr von ihm anzunehmen. Vocke und Sedlmayr stehen vor der Herausforderung, die Situation unter Kontrolle zu bringen und die geschädigten Projekte in Berlin wieder auf Kurs zu bringen.

Details

Ort	Berlin, Deutschland
------------	---------------------

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de